

Presseinformation

Gesendet am 15.3.2019

Betreff: inatura – Veranstaltungen vom 19. bis 23. März 2019

Dornbirn, 14. März 2019

Veranstaltungen vom 19. bis 23. März in der inatura

Die inatura lädt ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen:

inatura Kräutergarten - Gartentreff

„Kräutergarten im Laufe der Jahreszeiten erleben“

mit den Kräuterpädagoginnen Beate Hermann und Bernadette Winder

Dienstag, 19. März 2019, 17.30 bis 19 Uhr

Kräutergarten, inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Der inatura-Kräutergarten ist ein Erlebnis für alle Sinne und lädt seine Besucher zum Beobachten und Innehalten ein. Gemeinsam verbringen wir Zeit mit jäten, diskutieren und Erfahrungen austauschen. Im ersten Teil werden wir gemeinsam im Garten arbeiten und widmen uns im zweiten Teil einer Pflanze oder einem Thema das gerade der Jahreszeit entspricht.

Mitzubringen: Gartenhandschuhe, Papiertüten/Säcke, Sitzunterlage, Trinkflasche

Teilnahme kostenlos

Findet nur bei trockener Witterung statt

Keine Anmeldung erforderlich

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Wir essen die Welt“

"Klimawandel - ist das 1,5 Grad Ziel noch erreichbar?"

Vortrag mit Dr. Georg Kaser (Klimaforscher)

Mittwoch, 20. März 2019, 19 Uhr

inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Das Begrenzen des menschengemachten Klimawandels und der gesellschaftliche Umgang mit den einhergehenden Konsequenzen ist wohl eine der größten Herausforderungen in der Geschichte der Menschheit. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Ursachen, das Ausmaß und die Auswirkungen des globalen Klimawandels sind eindeutig. Seit 1990 erstellt der sogenannte Weltklimarat (Intergovernmental Panel on Climate Change – IPCC) Berichte zum Kenntnisstand und Zustand unseres Klimasystems. Als unmittelbare Reaktion auf das Pariser Klimaabkommen wurde das IPCC damit beauftragt, die Unterschiede zwischen der heutigen, bereits um 1°C erwärmten Welt, einer 1.5°C wärmeren, und einer 2.0°C wärmeren Welt zu analysieren. Dieser Bericht wurde Anfang Oktober 2018 von allen 196 am IPCC beteiligten nationalen Regierungen angenommen und veröffentlicht.

Der Vortrag wird die Ergebnisse dieses Berichtes im Lichte der Entwicklung des Klimawandels, der Geschichte seiner Erforschung und jener des gesellschaftlichen Umganges damit vorstellen und zeigen, dass noch ein, wenn auch sehr kleines, Handlungsfenster für +1,5°C offen ist.

Kosten: € 5,-

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder +43 676 83306 4770

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Wir essen die Welt“

„Das Grüne Gold“

Filmvorführung der Caritas Vorarlberg in Kooperation mit FIAN Österreich und der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn

Donnerstag, 21. März 2019, 19.30 Uhr

[inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn](#)

In Äthiopien verpachtet die Regierung Millionen Hektar angeblich ungenutzten Landes an ausländische Investoren - in der Hoffnung auf Exporteinnahmen. Der Dokumentarfilm „Das Grüne Gold“ entwickelt sich schnell zu einem Thriller, der aus den entlegensten Winkeln Äthiopiens über die globalen Finanzmetropolen letztendlich wieder zu uns nach Europa zurückführt.

Eine Filmvorführung mit anschließender Expertendiskussion mit der FIAN Österreich und Experten der AH.

Kosten: freiwillige Spenden

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770

inatura Naturvielfalt - Kurs

Unter der Marke „**Naturvielfalt Vorarlberg**“ bietet die inatura Kurse an, die **einen tieferen Einblick in die verschiedenen Fachgebiete der Biologie** bieten. **2019 steht landesweit im Zeichen der Moore** und unsere Kurse zu den Themen Pilze, Schmetterlinge, Gliederfüßer, Amphibien und

Reptilien und Vogelkunde werden diesen Aspekt immer wieder beleuchten. Ein wichtiger Fokus dieser Kurse ist der Wunsch, Wissen über die Natur und ihre Kreisläufe als Bereicherung zu erleben. Unsere Teilnehmer brauchen daher nur Neugierde und Forschergeist mitzubringen, aber keine Vorkenntnisse.

„Wie geht es eigentlich unseren Vögeln? - Einführungskurs in das Brutvogel-Monitoring“

Workshop mit Norbert Teufelbauer, Johanna Kronberger und Georg Willi

Theorieteil: Freitag, 22. März 2019 von 18 bis 21 Uhr

Praxisteil: Samstag, 23. März 2019 von 7 bis ca. 10 Uhr

Treffpunkt Theorieteil: inatura - Erlebnis Naturschau, Dornbirn

Treffpunkt Praxisteil: wird im Kurs bekanntgegeben

Wie geht es eigentlich unseren Brutvögeln? Diese Frage ist gar nicht so einfach zu beantworten. Darum wird BirdLife in Zusammenarbeit mit der inatura das Brutvogel-Monitoring in Vorarlberg ausbauen, um mehr über unsere Vögel zu erfahren. Beim Brutvogel-Monitoring werden auf vorher festgelegten Zählpunkten zwei Mal im Frühjahr möglichst alle Vogelarten aufgeschrieben. Über mehrere Jahre hinweg wird so die Veränderung der Vogelwelt in Vorarlberg dokumentiert. Der Kurs dient als Vorbereitung für die Kartierung, soll aber ebenso allen Interessierten einen Einblick in die praktische Kartierarbeit sowie in unsere Vogelwelt geben. Im Theorieteil am Freitagabend werden kurz die wichtigsten Vogelarten vorgestellt, um das Erkennen im Freiland zu erleichtern. Am nächsten Tag wird dann die Kartiermethode auf einer Monitoringstrecke vorgezeigt und ausprobiert. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Mitzubringen beim Praxisteil: Fernglas, ggf. Bestimmungsliteratur, gutes Schuhwerk, Wetterschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl

Teilnahme kostenlos

Wir bitten um Anmeldung unter naturschau@inatura.at oder Tel. +43 676 83306 4770